

Trauben-/Stiel-Eiche (*Quercus petraea/robur*)

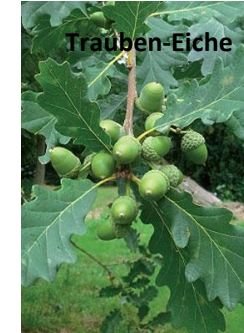
JDT= Jahresdurchschnittstemperatur, JDN= Jahresdurchschnittsniederschlag,
NVJ=Naturverjüngung, OH=Oberhöhe in Meter, ha=Hektar



Trauben-Eiche



Stiel-Eiche



- **Klimawandel:** Klimatisch weniger anspruchsvoll. Hohe Ausfälle infolge zunehmender Schaderreger. Im Bereich der FBG Hornberg ist die Trauben-/Stieleiche an mehreren Standorten geeignet.
Details siehe: https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/bui/klimakarten2019/AA_Ei_RCP85_2021_west.pdf.
- **Naturschutz:** Sehr alte Eichenbestände (> 250 Jahre) besonders wertvoll wegen spezialisierter und geschützter Arten (siehe [Förderrichtlinien Teil E](#), siehe [AuT-Konzept](#)).
- **Verbreitung:** In allen gemäßigten Zonen Europas mit Schwerpunkt Mittel- und Osteuropa.
- **Standortansprüche:** JDT: 8 -10 °C (mäßig wärmebedürftig), JDN: Trauben-Eiche = 400 – 1000 mm, Stiel-Eiche = 500 – 1200 mm
- **Licht:** Halblichtbaumart
- **Boden:** Weite Amplitude, Optimum auf sandigem Lehm. Erträgt nährstoffarme (oligotrophe) Standorte. Trauben-Eiche kann trockenere Standorte ab.
- **Wurzel:** Zunächst Pfahlwurzel, ab ca. 50 Jahre in Herzwurzel übergehend. Hohe Wurzelenergie.

Trauben-/Stiel-Eiche (*Quercus petraea/robur*)

JDT= Jahresdurchschnittstemperatur, JDN= Jahresdurchschnittsniederschlag,
NVJ=Naturverjüngung, OH=Oberhöhe in Meter, ha=Hektar



- **Waldbau:** NVJ vorrangig.
Pflanzung möglich (flächig: 2500 – 3000/ha Pflanzen im Verband 2 x 2, truppweise: 60-80 Trupps/ha à 10-25 Pflanzen). Schutz mittels Wuchshüllen od. Zaun.
Saat möglich (250 – 500 kg Eicheln).
Z-Bäume pro ha: 70 – 90.
Zieldurchmesser für Ernte: > 75 cm.
Produktionszeit: > 130 Jahre.
- **Risiken:** Schwarzwild (Eicheln und Jungpflanzen), Winterverbiss durch Rehwild, [diverse Eichenschädlinge](#), Nassschnee, Spätfrost, Blitzeinschlag, Wasserreißer. Konkurrenzschwach ggü. anderen Baumarten.
- **Waldentwicklungsziel:** Stiel-Eichen-Mischwald mit Baumartenanteilen
=> Stiel-Eiche (60-80%), sonst. Laubbäume (10-40%), sonstige Nadelbäume (0-30%)
Trauben-Eichen-Mischwald mit Baumartenanteilen
=> Trauben-Eiche (60-90%), sonst. Laubbäume (10-40%), sonstige Nadelbäume (0-20%)
- **Jungbestandspflege:** OH2 => Mischwuchsregulierung.
OH10 => Negativauslese.
OH13 => Negativauslese und Förderung vitaler Eichen.
- **Jungdurchforstung:** OH17 => Z-Baumauswahl (70 - 90/ha),
Entnahme von 2 - 3 Bedränger/Jahrzehnt.
- **Altdurchforstung:** OH25 => Entnahme von 1 - 2 Bedränger/Jahrzehnt.
- **Vorratspflege:** OH30 => Entnahme vom Schlechten her, Aufbau Verjüngung.
- **Holzverwendung:** Möbel, Furniere, Parkett, Bau-Holz, Brennholz, Gruben- und Fass-Holz, Wasserbau.